Integriertes Klimaschutzkonzept



Stand der Umsetzung

Klimaschutz- Stammtisch am 23. Januar 2024



Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages Dr. Kathrin Euringer, Klimaschutzmanagerin der Gemeinde Scheyern Anschlussvorhaben 04/2022 – 03/2024

Integriertes Klimaschutzkonzept der Gemeinde Scheyern



- Erstellung durch B.A.U.M Consult GmbH: Projektlaufzeit: 1.5.2015 30.04.2016
- Bilanzjahr 2014, Zielhorizont 2030
- Bürger- und Akteursbeteiligung: Lenkungsrunde, Auftaktveranstaltung, Klimaschutzwerkstatt, Abschlussveranstaltung
- Inhalt:
 - fortschreibbare Energie- und CO2-Bilanz
 - Potenzialanalyse hinsichtlich Energieeinsparung, Effizienzsteigerung, Nutzung regionaler erneuerbarer Energie
 - Klimaschutzszenarien zur Entwicklung des Endenergieverbrauchs und CO2- Emissionen
 - Handlungsprogramm f
 ür 7 Handlungsfelder
 - 28 kurz-, mittel-, und langfristige Maßnahmen mit Projektsteckbriefen und ersten Schritten
 - Hinweise zu erfolgreichem Umsetzungsprozess: Verstetigung, Monitoring, Controlling

Integriertes Klimaschutzkonzept Ziele



Ziele (Wo wollen wir im Jahr 2030 stehen?)

- Bis 2030 reduzieren wir unseren Strombedarf um ca. 20 % und unseren Wärmebedarf um ca. 25 %.
- Den verminderten Energiebedarf im Jahre 2030 decken wir bilanziell im Strombereich zu über 100 % und im Wärmebereich zu rund 35 % aus regionalen erneuerbaren Energiequellen. Als weitere klimafreundliche Wärmequelle wird Koppelwärme genutzt.
- Im Verkehrsbereich erzielen wir durch Vermeiden, Verlagern und Nutzen klimafreundlicher Treibstoffe einen Rückgang der CO₂-Emissionen um ca. 5 %.

Integriertes Klimaschutzkonzept Handlungsfelder und Maßnahmen



	Handlungsfeld 1 "Klimaschutzmanagement und Entwicklungsplanung"		
1	M.1.1	Klimaschutzmanager(in)	
2	M.1.2	Fortschreibung der Energie- und CO ₂ -Bilanz	
3	M.1.3	Klimaschutz durch gezielte Bauleitplanung	
	Handlungsfeld 2 "Kommunale Gebäude und Infrastruktur"		
4	M.2.1	Aufbau von Verbrauchsdatenerfassung und Energiemanagement für kommunale Liegenschaften	
5	M.2.2	Umstellung kommunaler Gebäudebeleuchtung auf effiziente Leuchten-Technologie	
6	M.2.3	Außenraumbeleuchtung mit PV-LED-Systemen	
7	M.2.4	Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	
8	M.2.5	Sanierung der ehemaligen Waldbauernschule	
	Handlungsfeld 3 "Regionale Energieerzeugung"		
9	M.3.1	Errichtung kommunaler PV-Aufdach-Anlagen mit Schwerpunkt Ei- genverbrauch und Bürgerbeteiligung	
10	M.3.2	Neue Wege zur Erhöhung der Hackschnitzelproduktion	
11	M.3.3	Information und Beratung Photovoltaik und Solarthermie	
12	M.3.4	Eigenvermarktung von Alt-EEG-Anlagen	
13	M.3.5	Nahwärmenetz Hochstraße und Bundeswehrgelände	
14	M 3.6	Windrad mit Bürgerbeteiligung – auch in Scheyern	

	Handlungsfeld 4 "Klimafreundliche Mobilität"			
15	M.4.1	Ausbau des regionalen Linienbusverkehrs – mit weniger MIV mobiler sein!	- 54	
16	M.4.2	Scheyerer Ruf- und Bürgerbus	1	
17	M.4.3	Klingeln statt hupen – Verbesserung und Ausbau des Radwegenetzes	, a	
18	M.4.4	Mobilitätswende der Schulen in Scheyern		
19	M.4.5	Ladestation kommunal für E-Bikes und Pedelecs		
	Handlungsfeld 5 "Klimaschutz im Alltag"			
20	M.5.1	Ökologischer Fußabdruck	3	
21	M.5.2	Förderung der Energieberatung über ein lokales Netzwerk	3	
22	M.5.3	Scheyerer Förderwegweiser – Gut informiert einen Schritt voraus gehen!		
	Handlungsfeld 6 "Klimaschutz in Gewerbe, Handel und Dienstleistungen"			
23	M.6.1	Beratungs- und Vernetzungsangebot für Gewerbebetriebe	1	
24	M.6.2	Verzeichnis der Betriebe und Kleinunternehmer in Scheyern		
25	M.6.3	Ausbau des Nahwärmenetzes des Gewerbegebietes durch die Nut- zung der Abwärme der Biogasanlagen	1	
	Handlungsfeld 7 "Kooperation mit lokalen Multiplikatoren"			
26	M.7.1	Informations-Kampagne: Unser Scheyern – unsere Zukunft – unsere Verantwortung! Die Energiewende jetzt aktiv gestalten!	1	
27	M.7.2	Klimaschutz für Kinder und Jugendliche	9	
28	M.7.3	Produktwegweiser für regionale Produkte	. 1	

Kommunale Gebäude und Infrastruktur Erläuterung des Folienaufbaus

M 2.1 Aufbau von Verbrauchsdatenerfassung und Energiemanagement für kommunale Liegenschaften (M16)

Arbeitsplan für Anschlussvorhaben 04/22-03/24

Ziele: Regelmäßige Datenerfassung zu Wärme-, Strom- und Wasserverbräuchen der eigenen Liegenschaften, Ungereimtheiten sollen geklärt werden und in Sofortmaßnahmen münden, ...



Meilenstein: Übersicht der Daten liegt vor

Stand:

- Bayernweites Tool für kommunales Energiemanagement befindet sich in Abstimmung der Ministerien
- Datenerhebung Strom/Wärme erfolgt für 2018 2023

Nächster Schritt:

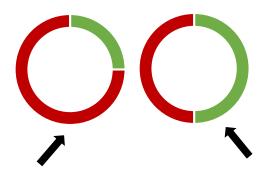
• Interne Abstimmung mit Tief- und Hochbau über Datenstruktur und Zuständigkeiten (insb. Datenpflege digitaler Energienutzungsplan)

Projektbewertung aus integriertem Klimaschutzkonzept, Zielhorizont 2030



Priorität (0 – 5)





Umsetzungsstand: April 2022

aktuell

Integriertes Klimaschutzkonzept Stand der Umsetzung - Erläuterung

O

Maßnahme wurde noch nicht begonnen.

0

Maßnahme ist in Planung: Konzept wurde beauftragt, erste Schritte sind geplant, erste Gespräche haben stattgefunden, ...

0

Maßnahme wurde begonnen: Konzept wird umgesetzt, erste Schritte sind ausgeführt, ...

Maßnahme ist innerhalb eines Zeitplans abgeschlossen oder muss verstetigt werden.

Maßnahme ist abgeschlossen.

Klimaschutzmanagement und Entwicklungsplanung M 1.1 Klimaschutzmanager (19,5 Wochenstunden)

Ziele:

- Koordinierte Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept
- Koordinierte Umsetzung von Klimaschutz-Maßnahmen in Schulen
- Regelmäßiges Monitoring und Controlling bei der Umsetzung der Maßnahmen
- Intensivierte und regelmäßige Kommunikation und Kooperation zwischen der Gemeinde Scheyern, den Nachbargemeinden, dem Landkreis und anderen wichtigen Akteuren

Stand:

- Erstvorhaben 02/2019 02/2022 FKZ 03K08713, 67K08713, 65%
- Anschlussvorhaben 04/2022 03/2024 FKZ 67K08713-1, 50%



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages







Klimaschutzmanagement und Entwicklungsplanung

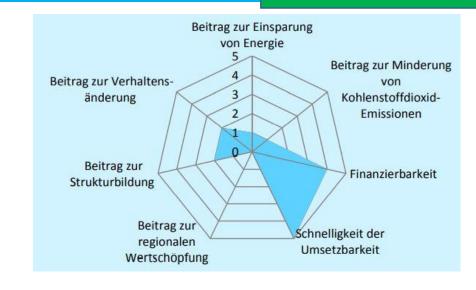
M 1.2 Fortschreibung der Energie- und CO2- Bilanz (M3)

Klima-neutrales Bayern 2040

Inhalt: Pflege und Aktualisierung (in einem 3- oder 5jährigem Zyklus) der Energie- und CO2-Bilanzierung Ziel: Erfassen aller leitungsgebundenen Verbräuche und Ermittlung von Kennzahlen, um eine Grundlage für das Controlling und Monitoring der erzielten Fortschritte zu erhalten



Meilenstein: Übersicht der Daten liegt vor



Stand:

- Noch keine bayernweite Lizenz für Bilanzierungstools (LENK)
- digitaler Energienutzungsplan des Landkreises:
 - Datenerhebung der kommunalen Liegenschaften
 - Datenpaket 01/24 an Kommunen
 - Problematik Kaminkehrerdaten

2,00

00

Nächster Schritt: Einarbeitung eines Mitarbeiters in Software EcoSpeed Region und Bilanzierung nach BISKO Standard

Klimaschutzmanagement und Entwicklungsplanung M 1.3 Klimaschutz durch gezielte Bauleitplanung (M7)

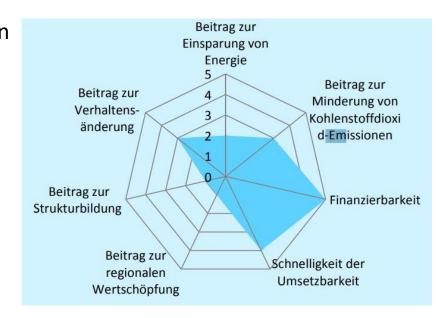
Inhalt: Mit Sachbearbeiter für Bauleitplanung Öffentlichkeitsarbeit betreiben: Bauherrenmappe, Beratung der Verwaltung und Bürgern Ziel: Energetische gemeinschaftliche Wärmeversorgung von Neubaugebieten, Einsatz KWK-Technologien, Einbinden bestehender Biogasanlagen, geringer Flächenverbrauch, Abgleich Bauvorschriften mit den techn. Möglichkeiten zur Energieeinsparung, Optimierung Gebäude und Gebäude für solare Nutzung



MS: Beratung Verwaltung und Öffentlichkeit hat stattgefunden, Bauherrnmappe liegt vor.

Stand:

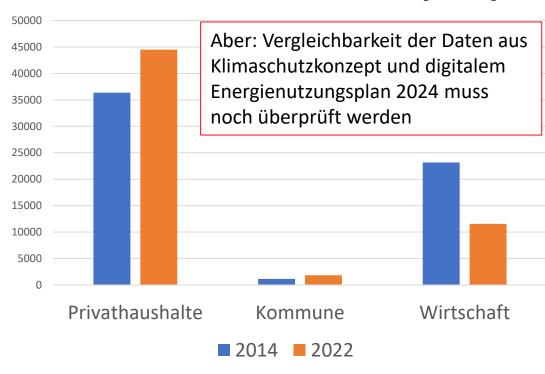
- Bauherrenmappe nicht sinnvoll, da LRA Genehmigungsbehörde
- Anordnung der Gebäude optimiert für solare Nutzung
- Informationen zu Nahwärmenetz bei Projektierer eingeholt
- Gemeinschaftliche Wärmeversorgung "Am Südhang" abgelehnt
- Förderantrag für kommunale Wärmeplanung (NKI FKZ 67K28595, 11/23): 90%, 34.600€, Eigenmittel: 3460 €





Klimaschutzmanagement und Entwicklungsplanung Übersicht Wärme

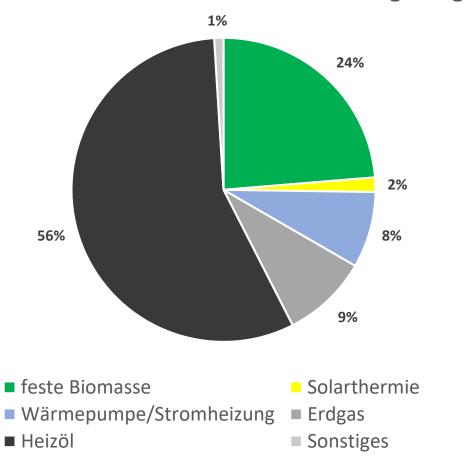
Wärmeverbrauch nach Sektoren [MWh]



Ziel: Wärmebedarf -25 % bis 2030

Ist: - 5% bis 2022

Wärmeverbrauch 2022 nach Energieträgern



Kommunale Gebäude und Infrastruktur M 2.1 Aufbau von Verbrauchsdatenerfassung und Energiemanagement für kommunale Liegenschaften (M16)

Ziele: Regelmäßige Datenerfassung zu Wärme-, Strom- und Wasserverbräuchen der eigenen Liegenschaften, Ungereimtheiten sollen geklärt werden und in Sofortmaßnahmen münden, ...

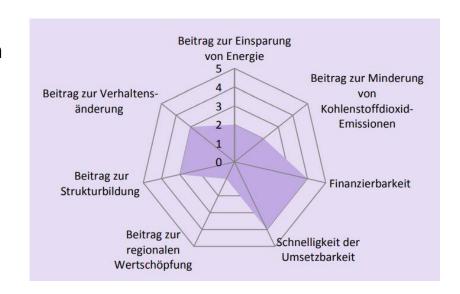
Meilenstein: Übersicht der Daten liegt vor

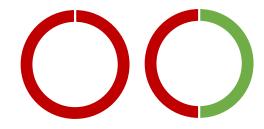
Stand:

- Bayernweites Tool für kommunales Energiemanagement befindet sich in Abstimmung der Ministerien
- Datenerhebung Strom/Wärme erfolgt für 2018 2023

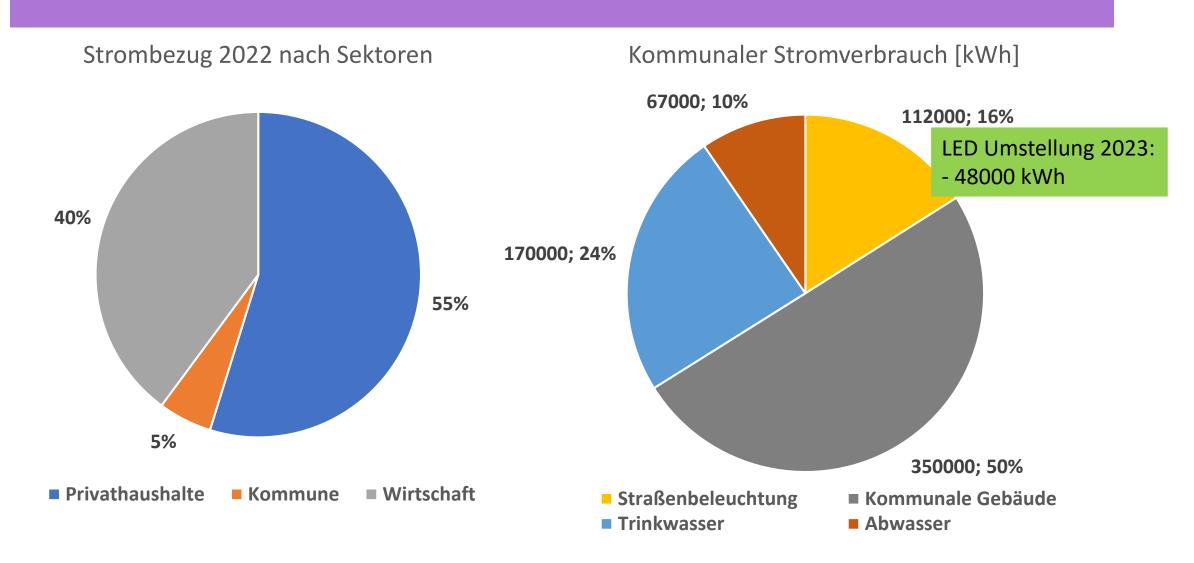
Nächster Schritt:

 Interne Abstimmung mit Tief- und Hochbau über Datenstruktur und Zuständigkeiten (auch Datenpflege digitaler Energienutzungsplan)

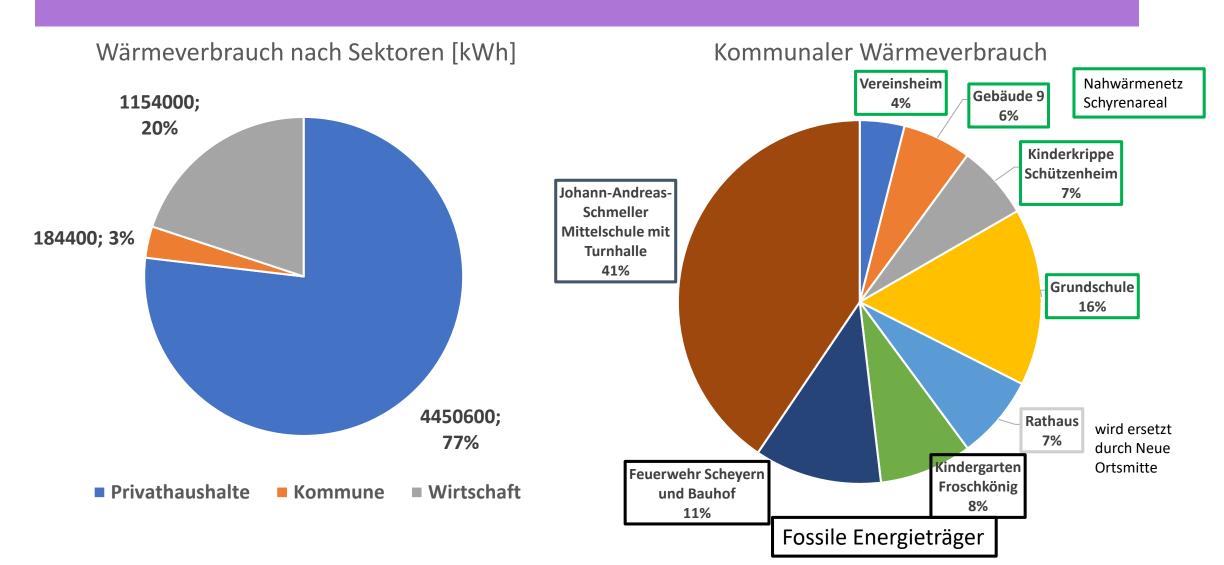




Kommunale Gebäude und Infrastruktur Übersicht Stromverbrauch



Kommunale Gebäude und Infrastruktur Übersicht kommunaler Energiebedarf 2022



Kommunale Gebäude und Infrastruktur M 2.2 Umstellung kommunaler Gebäudebeleuchtung auf effiziente Leuchten- Technologie (M5)

Inhalt: Aufnahme bestehender Beleuchtungen in kommunalen Gebäuden in Abstimmung mit dem Hochbauamt begleiten Ziel: Langfristiger Ersatz aller konventionellen Leuchtmittel durch moderne stromsparende Leuchtentechnik, Senken der Stromkosten, Verlängerung der Wartungsintervalle

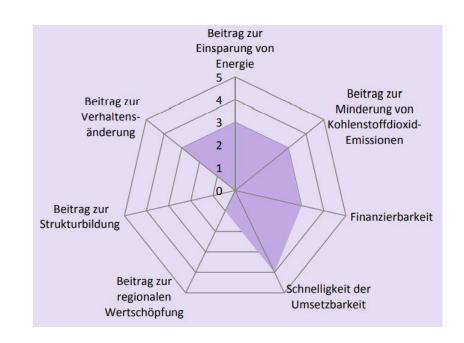


MS: Daten sind in allen kommunalen Gebäuden aufgenommen

Stand:

- Bestandsaufnahme Grund- und Mittelschule, Bauhof erfolgt
- Austausch von T5/T8 Leuchtstoffröhren nötig
- Fördermöglichkeiten über NKI (25%) und bayrische KommKlimaFör (50 %)

Nächster Schritt: Beauftragung Fachplaner, Förderantragstellung, Aufbau Ersatzlager zur zeitlichen Überbrückung





Kommunale Gebäude und Infrastruktur M 2.3 Außenraumbeleuchtung mit PV-LED- Systemen (M10)

Inhalt: Erstellen eines Leuchtenkonzepts für den Einsatz von solaren Lichtsystemen im Austausch mit den Bayernwerken und Begleitung der Maßnahme im Folgejahr

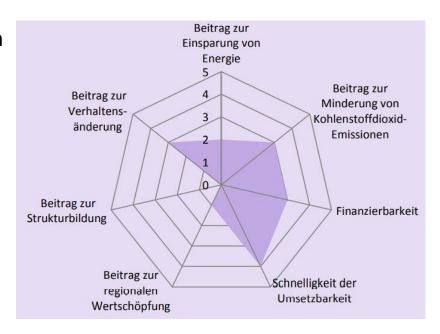
Ziele: Einsatz von solaren Lichtsystemen, dort wo keine hohen Sicherheitsanforderungen erfüllt werden müssen – z. B. an überdachten Fahrradständern oder auf dem Friedhof, Senken der Stromkosten, Verlängerung der Wartungsintervalle

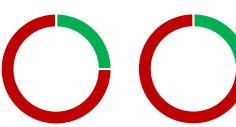


MS: Leuchtenkonzept liegt vor

Stand:

- Test einer PV-LED Lampe Radweg Scheyern- Fernhag
- Einsatz Stichstraße Ludwigstraße
- Weiterer möglicher Einsatz bei Bedarf





Kommunale Gebäude und Infrastruktur M 2.4 Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED- Technik (M5)

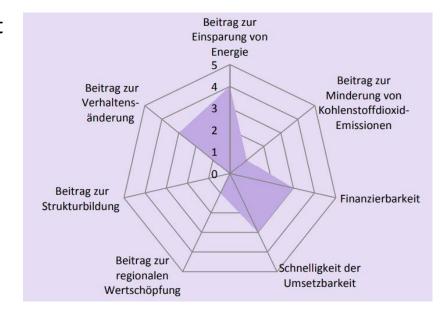
Ziele: Einsatz moderner, stromsparender LED-Leuchten-Technik mit langer Lebensdauer (> 60.000 Stunden = ca. 15-20 Jahre), Verlängerung der Wartungsintervalle

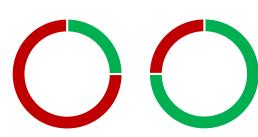


MS: Leuchtenkonzept ist beauftragt

Stand:

- 09/23 Umstellung der 242 nicht- förderfähigen Leuchten für 117.000 €: erwartete Einsparung 48.000 kWh/a (30.000 €/a, Amortisation ca. 4 Jahre)
- Aufnahme Beschwerden: Nachbessern Januar 24
- Seit 12/22 Warten auf Förderbescheid für 214 Leuchten mit erwarteten Kosten 116.00 € (Förderung 65% KommKlimaFör, 25% NKI: 11.600 € Eigenanteil): Einsparung 35.000 kWh/a, Amortisation in 6 Monaten





Kommunale Gebäude und Infrastruktur M 2.5 Sanierung der ehemaligen Waldbauernschule (M6)

Ziele: Energetisch vorbildliche Sanierung unter Beachtung des Denkmalschutzes, schlüssiges energetisches Konzept für Altbau und Ergänzungsbau, Beantragung von Fördermitteln hierfür **MS:** Fördermittel sind beantragt



Stand:

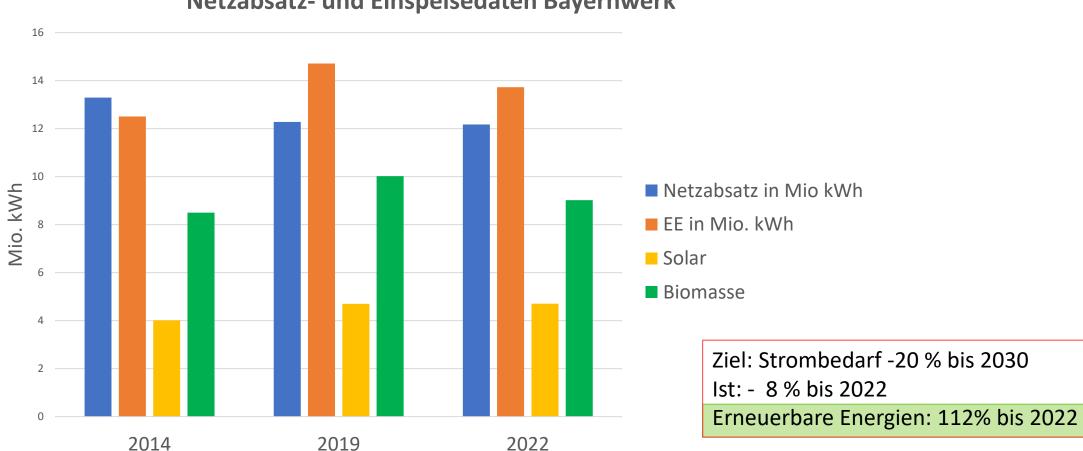
- Neue Ortsmitte, Fertigstellung voraussichtlich April 2024
- Neubau Rathaus u.a. mit Wasser/Sole-Wärmepumpe, dezentrale Warmwasserbereitung, Regenwassernutzung
- Verwendung von Holz aus dem Gemeindewald
- Städtebauliche Förderung 3 Mio. €





Regionale Energieerzeugung

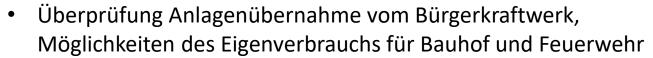
Netzabsatz- und Einspeisedaten Bayernwerk



Regionale Energieerzeugung

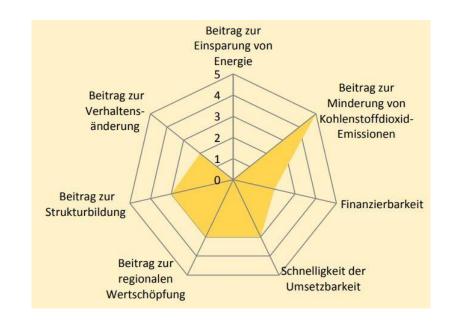
M 3.1 Errichtung kommunaler PV-Aufdach-Anlagen mit Schwerpunkt Eigenverbrauch und Bürgerbeteiligung (M13)

Ziele: Errichtung von PV-Anlagen auf den geeigneten Dächern der kommunalen Liegenschaften, Maximierung des Eigenverbrauches aus PV, Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an den Anlagen **MS:** Planung liegt vor, Betreibermodell und Baubeginn stehen fest **Stand:**



- Grundschule: zwei Statik- Gutachten, Ertüchtigung des Dachstuhls nötig, geplant im Zuge des Dachgeschoßausbaus
- Neues Rathaus: keine PV- Anlage
- Aktuell Erstellung einer Übersicht über PV Potenziale mit Möglichkeiten des Eigenverbrauchs

Nächster Schritt: Gemeinderatsbeschluss und ggf. Übernahmevertrag mit Bürgerkraftwerk, Klären der möglichen Anlagenbetreiber







Regionale Energieerzeugung M 3.2 Neue Wege zur Erhöhung der Hackschnitzelproduktion (M17)

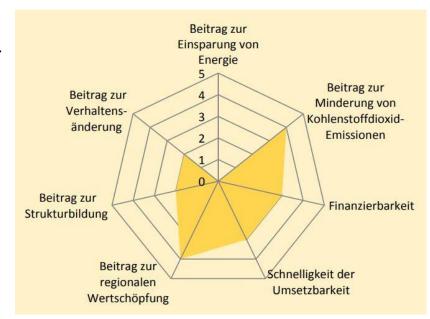
Ziele: Erhöhung des Hackschnitzelangebots durch vermehrten Anbau von Energiewäldern auf landwirtschaftlich ungenutzten oder brachliegenden Flächen, Steigerung des regionalen Potentials zur nachhaltigen Erzeugung von Energie aus Holz bei gleichzeitiger Erhöhung der ökologischen Qualität

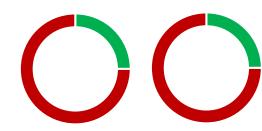


MS: Dokumentation Anbau alternativer Energiepflanzen und KUP sowie zusätzlicher Hackschnitzelproduktion liegt vor

Stand:

- Verwendung von Hackschnitzeln für Schyren- Areal
- Übersicht an kommunalen Grundstücken liegt vor





Regionale Energieerzeugung

M 3.3 Information und Beratung zu den Themen Photovoltaik und Solarthermie (M18)

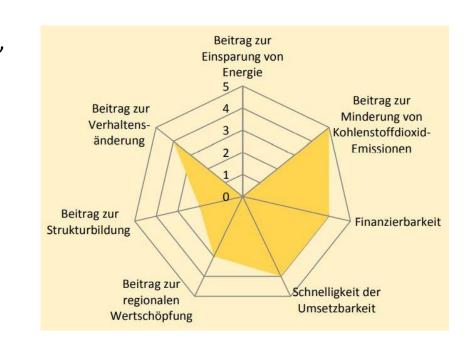
Ziele: Steigerung des Interesses an der solaren Energieerzeugung, Ausbau der PV- und Solarthermieanlagen in Scheyern

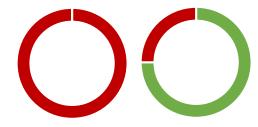


MS: Leuchtturmprojekt ist dargestellt

Stand:

- Beantwortung von Anfragen zur und interne Prüfung einer Förderung von Balkonkraftwerken
- 2022 waren 5.200 kWp installiert (361 Anlagen)
- Aktuell u.a. sehr lange Wartezeit bis neuinstallierte Anlagen in Betrieb gehen können wegen personeller Engpässe bei Bayernwerk
- E- Auto Tag mit AK Ökologie
- Vortrag und Begehung Weiss- Blau GmbH
- Thema beim 1. Klimaschutz-Stammtisch: Energy Sharing, Stromdirektvermarktung, Akkubau
- Newsletter mit AK Ökologie (über 100 Abonnenten)
- Sanierungstag 2022 mit Besichtigung Best-practice Beispiel





Regionale Energieerzeugung M 3.4 Eigenvermarktung von Alt-EEG-Anlagen (M19)

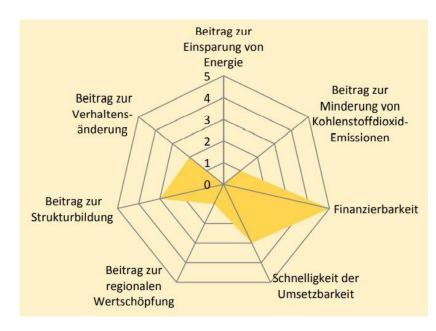
/

Ziele: Entwicklung eines Modells für eine effiziente Vermarktung von Strom für private Erneuerbare-Energien-Anlagenbetreiber **MS:** Runder Tisch hierzu hat stattgefunden

Stand:

- Prüfen der Übernahme der Alt-EEG-Anlagen des Bürgerkraftwerks
- Strom- Direktvermarktung war Thema beim 1. Klimaschutz-Stammtisch
- Energy sharing leider noch nicht möglich

Nächste Schritte: Weitere Veranstaltungen und Information über Änderungen Gesetzeslage, eventuell Übernahme von Anlagen und Eigenverbrauch für Liegenschaften





Regionale Energieerzeugung M 3.5 Nahwärmenetz Hochstraße und Bundeswehrgelände (M9)

Ziel: Erneuerung des Nahwärmenetzes für Grundschule, Turnhalle, Vereinsgebäude, Kinderkrippe und Anschluss des Kindergartens, alte Heizanlage mit moderner bzw. alternativer, erneuerbarer Wärmeerzeugung ersetzen



MS: Vertrag mit Betreiber ist unterzeichnet

Stand:

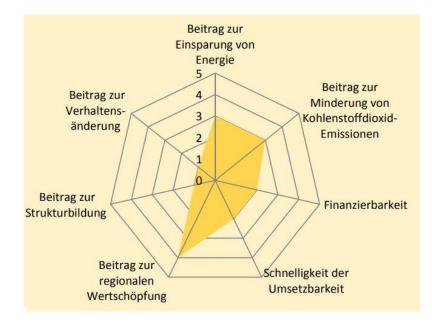
- Energieberatung Schyrenareal, Kindergarten, Bauhof, Feuerwehr
- Ausgewählte KSM: Nahwärmenetz Schyrenareal mit 100% erneuerbarer Energie, FKZ 03K08713M, 50%: Kosten ca. 600000€, 200000€ Förderung

Einsparung 220 t CO2/Jahr (91,4%)

Inbetriebnahme Oktober 2023



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages









Regionale Energieerzeugung M 3.6 Windrad in Bürgerhand – auch in Scheyern (M20)

Inhalt: Frühzeitige Information initiieren (Informationsveranstaltung mit Experten, Exkursionsangebote), intensive Zusammenarbeit mit dem Windkümmerer und Sachbearbeiterin für die Bauleitplanung Ziel: Energiegewinnung vor Ort, keine Stromtrassen Nord-Süd, Wertschöpfung in der Region, autarke Energieversorgung in der Gemeinde

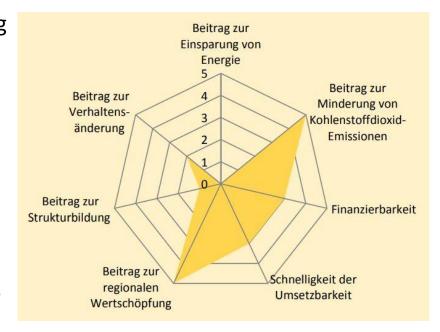


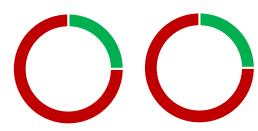
MS: Informationsveranstaltung für Bürger sowie Gespräche mit dem jeweiligen Eigentümer haben stattgefunden

Stand:

- Aktuell gültige Konzentrationszone des Teilflächennutzungsplans
- Zusammenarbeit Windkümmerer und Windkümmerer 2.0:
- Vorstellung der Suchgebietskulisse im Januar 24 durch RPV

Nächster Schritt: Gespräche mit Eigentümern, Entscheidung Interessenbekundungsverfahren mit Kriterienkatalog





Regionale Energieerzeugung Zusatz: Freiflächen-PV-Anlagen im Gemeindegebiet

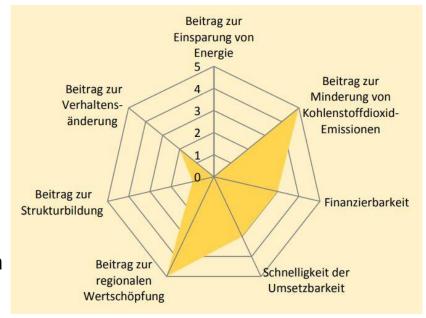
Inhalt: Frühzeitige Information initiieren (Informationsveranstaltung mit Experten, Exkursionsangebote), intensive Zusammenarbeit mit Sachbearbeiterin für die Bauleitplanung

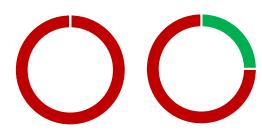
Ziel: Energiegewinnung vor Ort, keine Stromtrassen Nord-Süd, Wertschöpfung in der Region, autarke Energieversorgung in der Gemeinde

Stand:

- Aktuell einzelne Anfragen
- FF-PV sind nur an Schienen und Autobahnen privilegiert (1400 ha im LK PAF): in Scheyern Bauleitplanung nötig
- Keine EEG-Förderung, da Scheyern kein landwirtschaftlich benachteiligtes Gebiet

Nächster Schritt: Beschluss zu einem Kriterienkatalog und Rahmenbedingungen, Veröffentlichung der Potenzialflächen, Bearbeitung der Anfragen





M 4.1 Ausbau des regionalen Linienbusverkehrs – mit weniger MIV mobiler sein! (M21)

Inhalt: Intensiver Kontakt mit ÖPNV zur Abstimmung der gemeindlichen Maßnahmen mit dem Träger, Öffentlichkeitsarbeit, Verbesserung des ÖPNV-Angebots kommunizieren **Ziel:** Verbesserung der Taktung des Linienverkehrs, insb. auch für die Wochenenden, Verbesserung bzw. Einbindung des Schulbusverkehrs in den Linienverkehr, Anbindung der Gemeinde an die Stadt Pfaffenhofen und an die S-Bahn, verbesserte Aufbereitung der Fahrpläne, Einführung eines Verbundtickets MS: Die Verbesserung des ÖPNV-Angebots wurde kommuniziert



Stand:

- Integriertes Mobilitätskonzept des Landkreises in Arbeit (u.a. Schulzeitstaffelung), Start Mitte 2027 mit Linie 4 und Z6
- Stellungnahmen der Gemeinde zum Konzept und Teilfortschreibung Linienbündelungskonzept

Nächster Schritt: Kümmern Einbeziehen der Daten des Flexi für Bedarfverkehrsplanung im Konzept, sinnvolle Einbindung des Schülerverkehrs





Klimafreundliche Mobilität M 4.2 Scheyrer Ruf- und Bürgerbus (M22)



Inhalt: Förderanträge mit Fachbüros und Verwaltung abstimmen, intensiver Kontakt mit ÖPNV zur Abstimmung der gemeindlichen Maßnahmen mit dem Landkreis, Ansprechpartner für Bürger und Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit

Ziele: Ergänzungsprojekt zu M21, Anschluss kleiner Ortsteile Scheyerns an ÖPNV, besseres Angebot an Wochenenden und zur Abend-/Nachtzeit



MS: Der Rufbus ist etabliert.

Stand:

- Teil des VGI NewMIND Projekts bis Ende 2024, opt. weiteren Betrieb bis 2027, Zweckbindungsfrist 5 Jahre
- Beständig über 2300 Fahrgäste im Monat
- Anpassung der Bedienzeiten an Bedarf
- Einführen von festen Pausen- und Tankzeiten

Nächste Schritte: Klärung einer Anschlussförderung

Beitrag zur Einsparung
von Energie

Beitrag zur Werhaltensänderung

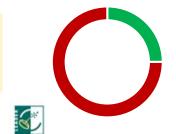
Beitrag zur Minderung
von
KohlenstoffdioxidEmissionen

Beitrag zur
Strukturbildung

Beitrag zur
VerhaltensUmsetzbarkeit

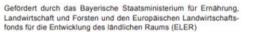
Gefördert durch:







aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Ein Jahr VGI Flexi Scheyern

eine Erfolgsgeschichte





- Bisher 28.000 Fahrgäste bei 100.000 Nutzkilometern
- Jeder Scheyrer ist bisher rechnerisch 6 mal mitgefahren
- Sehr hohe Auslastung
- Teils Probleme mit Verspätungen:
- Verlängerung des Betriebs bis 23 Uhr

feste Pausen für Fahrerwechsel und Tanken

Neue Bedienzeiten (kostenneutral):

Montag- Donnerstag: 5.30 – 23 Uhr

Freitag: 5.30 – 2 Uhr

Samstag: 7 Uhr – 2 Uhr

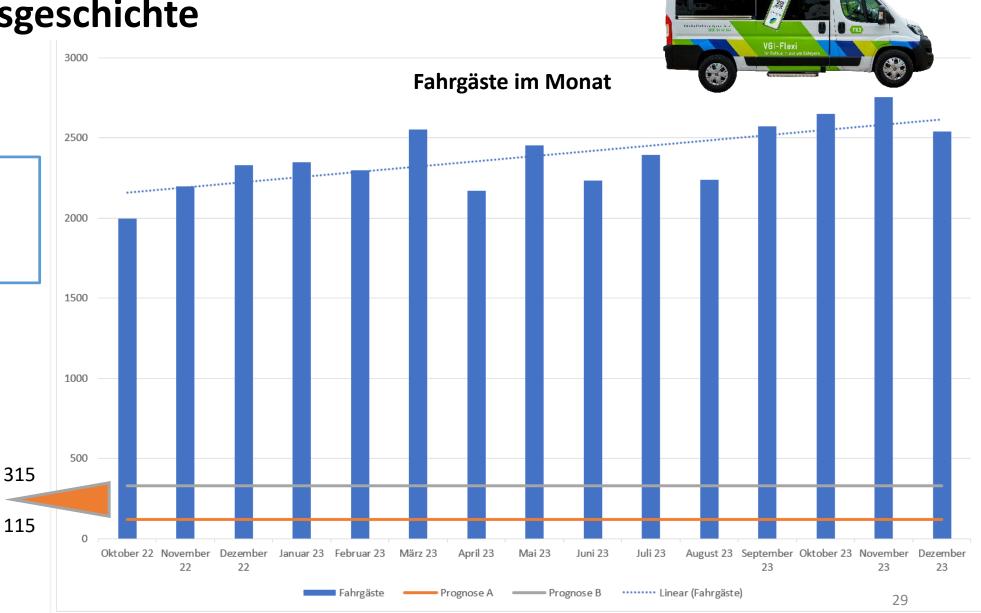
Sonntag: 9 Uhr – 23 Uhr

Ein Jahr VGI Flexi Scheyern – eine Erfolgsgeschichte

Tatsächlich 2500 -2700 Fahrgäste pro

Monat

Prognosebereich der Fachplaner



GEMEINDE SCHEYERN

■ VGI Metarikaland! | 😭 alika

Ein Jahr VGI Flexi Scheyern

eine Erfolgsgeschichte

GEMEINDE SCHEYERN

Note the first fi



- Die Optimierung geht beständig weiter
- Auch Sie können mithelfen:

Bei Beschwerden und Problemen helfen:

- Buchung, Software, Hotline: flexi@vgi.de
- Durchführung: qm@stanglmeier.de
- Im Rathaus Frau Euringer 08441-8064-35
- Bitte buchen Sie nur Fahrten, die Sie auch wirklich durchführen möchten
- Stornieren Sie so schnell wie möglich, wenn Sie eine Fahrt nicht wahrnehmen können
- ➡ Bitte bedenken Sie:

Stornierte oder nicht angetretene Fahrten "verstopfen" das System und erschweren die Buchungen anderer Bürger!

M 4.3 Klingeln statt hupen – Verbesserung und Ausbau des Radwegenetzes (M23)

Inhalt: Erstellen Maßnahmenkatalog "Radverkehrsentwicklung Scheyern,"

Ziele: Ausbau des Radwegenetzes zur Steigerung der Attraktivität als auch der Sicherheit für Radfahrer, Lückenschließung von Radwegen, Umsetzung Grunderwerb für Radwege



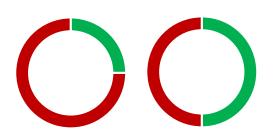
MS: Maßnahmenkatalog zur Umsetzung der Maßnahme liegt vor

Stand:

- Seit Mai 2018 Euernbach Strobenried (4,5 km)
- Beschilderung durch Landkreis (LEADER-Projekt)
- 10/23 Mobilitätskonzept zum Radverkehr Landkreis Pfaffenhofen
- STADTRADELN Kampagne: Radverkehrsdaten für Scheyern
- Eigentümergespräche Euernbach-Eisenhut sind abgeschlossen
- Kreistiefbauamt erstellt Grunderwerbsplan: Fernhag-Ziegelnöbach-Triefing- Langwaid (KS 3, KS 32)



2,70



Safe the date: Vorstellung des Konzepts am 9. April 2024, gr. Sitzungssaal, LRA

M 4.4 Mobilitätswende der Schulen in Scheyern (M24)

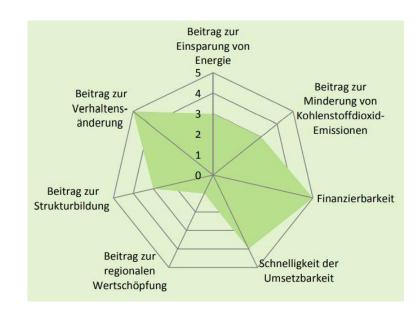
Inhalt: Initiieren eines schulinternen Wettbewerbs zwischen den Klassen mit Prämierung

Ziel: Nutzung der Radwege, des verbesserten ÖPNV (Maßnahme 22 und 23), evtl. Etablierung einer Mitfahrbörse, Projekte wie z.B. Bus mit Füßen



MS: Prämierung des schulinternen Wettbewerbs hat stattgefunden Stand:

- 2- jähriges Pilotprojekt Laufbus Grundschule (Elternabende, Bedarfsabfrage, Koordination der Busse): 4 Laufgruppen, insgesamt 25 Kinder
- 2022 Kindermeilen- Kampagne an den Kindergärten
- Aktivität der GS: Fahrrad-/Rollertraining, Radführerschein
- Bewerbung STADTRADELN- Kampagne an allen Schulen
- Bewerbung VGI Flexi Scheyern an den Schulen





M 4.5 Ladestation kommunal für E-Bikes und Pedelecs (M15)

Inhalt: Errichten von ersten Ladesäulen unterstützen und kommunizieren

Ziele: Aufbau einer Lade-Infrastruktur für E-Bikes und Pedelecs, Region für Fahrradwanderer und Einheimische mit E-Bike attraktiver machen



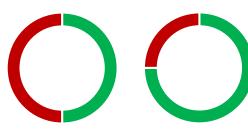
MS: Die erste Ladesäule ist errichtet

Stand:

3 Ladestationen entstehen an der Neuen Ortsmitte

Nächster Schritt: Prüfen weiterer Standorte, Fördermittel beantragen





Klimaschutz im Alltag M 5.1 Ökologischer Fußabdruck (M25)

Inhalt: Information über Gemeinde-Homepage und ggf. Broschüre verbreiten und in Abständen aktualisieren



Ziel: Förderung nachhaltiger Produkte und Lebensstile

MS: Informationen über den Ökologischen Fußabdruck werden veröffentlicht

Stand:

- 2023 Klimafit- Kurs VHS Pfaffenhofen: Kommunaler Klimaschutz
- Artikel Schyren- Rundschau
- Klimaschutz-Stammtisch Scheyern
- Klimaschutz- Newsletter mit AK Ökologie





Klimaschutz im Alltag

M 5.2 Förderung der Energieberatung über ein lokales Netzwerk (M8)

Inhalt: Aktion "Energieberaterrundgang daheim" mit Thermographie organisieren und Teilnahme an entsprechenden Veranstaltungen

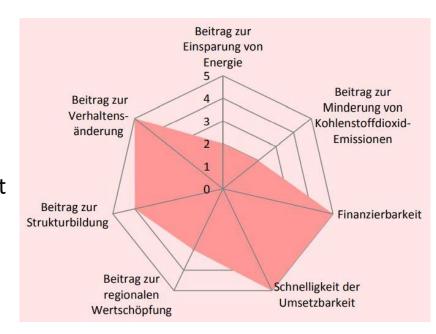
Ziel: Effiziente Energieberatung für Bürger aufbauen (Qualifizierte Anlaufstelle)



MS: Aktion Energieberaterrundgang daheim mit Thermographie hat stattgefunden

Stand:

- Kostenlose Erst- Energieberatung LRA Pfaffenhofen, Angebote der Verbraucherzentrale
- 2022 Themenwoche Energiebildung
- Klimaschutz-Newsletter mit relevanten online Veranstaltungen
- Klimaschutz-Stammtisch





Klimaschutz im Alltag

M 5.3 Scheyrer Förderwegweiser – Gut informiert einen Schritt voraus gehen! (M4)

Inhalt: Wegweiser erstellen und publizieren und in regelmäßigen abständen aktualisieren

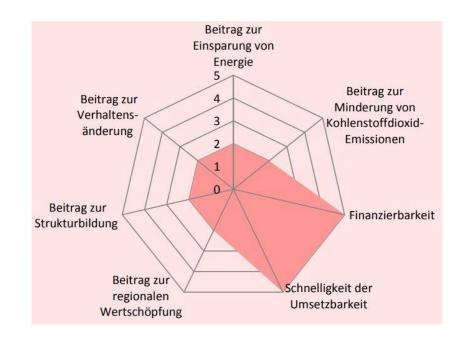
Ziele: Informationen der Bürger und der Kommune über alle staatlichen Fördermöglichkeiten zum Klimaschutz, um Anreize für private und kommunale Investitionen in den Klimaschutz zu schaffen



MS: Förderwegweiser wurde veröffentlicht

Stand:

- Darstellung aktueller Förderprogramme auf Homepage LRA, BAFA,...
- Klimaschutz Newsletter
- Klimaschutz-Stammtisch
- Öko-Tipp AK Ökologie





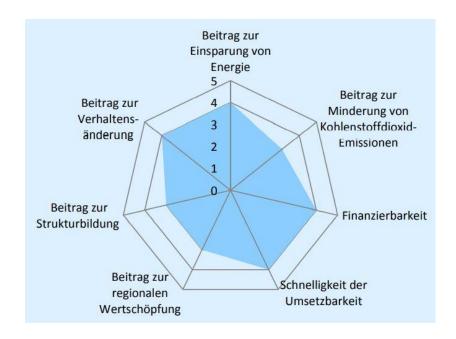
Klimaschutz in Gewerbe, Handel und Dienstleistungen M 6.1 Beratungs- und Vernetzungsangebot für Gewerbebetriebe (M26)

Inhalt: Teilnahme und Organisation weiterer Beratungstage Ziele: Gruppenberatungsangebot für Gewerbebetriebe, Potentiale in den Bereichen Energieeffizienz und Nutzung innovativer Energietechnologien zu erkennen und Maßnahmen einzuleiten MS: Netzwerktreffen hat stattgefunden



Stand:

- Sporadische Weiterleitung Informationen an Gewerbeverein
- Angebot KUS Pfaffenhofen
- Vorstellung des Handlungsfelds bei JHV des Gewerbevereins





Klimaschutz in Gewerbe, Handel und Dienstleistungen M 6.2 Verzeichnis der Betriebe und Kleinunternehmer in der Gemeinde Scheyern (M2)

Inhalt: Verzeichnis erstellen und in regelmäßigen Abständen aktualisieren

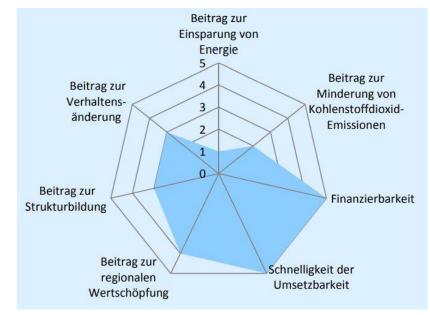
Ziele: Bekanntmachung der örtlichen Betriebe, deren Kompetenzen und Kontaktdaten, deren Produkte und Bezugsmöglichkeiten zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung beitragen **MS:** Verzeichnis, Projekt wurde zugänglich gemacht



Stand:

- Angebot KUS Pfaffenhofen
- 542 angemeldete Gewerbe grob kategorisiert und gruppiert

Nächster Schritt: Interessensabfrage



Klimaschutz in Gewerbe, Handel und Dienstleistungen M 6.3 Ausbau des Nahwärmenetzes des Gewerbegebietes durch die Nutzung der Abwärme der Biogasanlagen (M27)

Inhalt: Auftragserteilung zur technischen Realisierung erzeugen Ziele: Verbindung der drei in der Nähe des Gewerbegebiets liegenden Biogasanlagen zur Versorgung des Gewerbegebiets

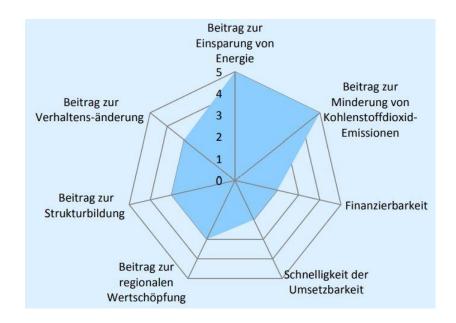


MS: Erste Gespräche mit den Betreibern und den Gewerbetreibenden haben stattgefunden

Stand:

- Aktuell geplantes Nahwärmenetz (Hackschnitzel) im Gewerbegebiet
- Ergebnis Energienutzungsplan 01/24
- Förderung Kommunale Wärmeplanung beantragt
- Klimaschutz- Stammtisch 10/23: BEG Eck Nahwärmenetz für Eck

Nächster Schritt: runder Tisch?





Kooperation mit lokalen Multiplikatoren

M 7.1 Informations-Kampagne: Unser Scheyern – unsere Zukunft – unsere Verantwortung! Die Energiewende jetzt aktiv gestalten! (M14)

Ziel: zielgruppenspezifische Ansprache der Bürgerinnen und Bürger, durch Kampagnenarbeit bleibenden Nutzen schaffen, Informationen bereitstellen, Bewusstsein schaffen

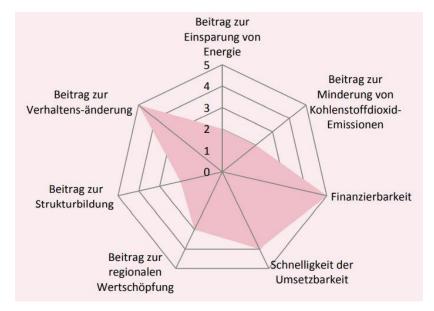


MS: Klimaschutz-Stammtisch besteht

Stand:

- Themenwochen "Energiebildung" mit lokalen Akteuren
- Artikel Schyren-Rundschau, Pfaffenhofener Kurier
- STADTRADELN, Laufbus, Kindermeilen
- Öffentlichkeitsarbeit VGI Flexi Scheyern
- Energiespardorf
- Klimaschutz- Newsletter
- Klimaschutz-Stammtisch
- Zusammenarbeit AK Ökologie, Gartenbauverein, Imkerverein

Nächster Schritt: Bildung Energie-Team





Kooperation mit lokalen Multiplikatoren M 7.2 Klimaschutz für Kinder und Jugendliche (M1)

Inhalt: Planung von Vortrags- oder Informationsabenden für Lehrer*innen sowie Durchführen von Aktionen mit Kindern und Jugendlichen

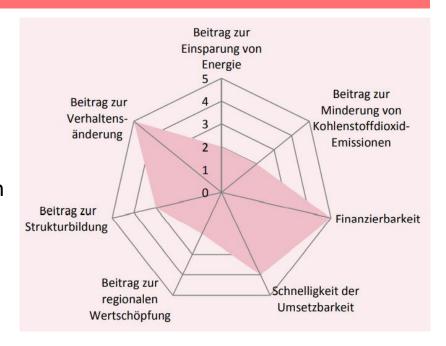
Ziele: Kinder und Jugendliche haben sich intensiv mit dem Klimaschutz auseinandergesetzt

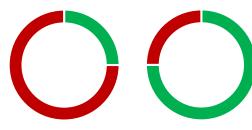


MS: Erste Klimaschutzaktionen in den Schulen haben stattgefunden

Stand:

- 2019: Plant for the planet, Vortrag FOS/BOS
- Baumpflanzaktion Gemeindewald
- STADTRADELN, Laufbus
- Energiespardorf (3./4. Klassen)
- Apfelsaft-Projekt mit Gartenbauverein, AK Ökologie, GS und MS
- Bienenprojekt Kindergarten Froschkönig
- Ferienpass Wildbienen





Kooperation mit lokalen Multiplikatoren M 7.3 Produktwegweiser für regionale Produkte (M11)

Inhalt: Begleitung, Umsetzung und Veröffentlichung des

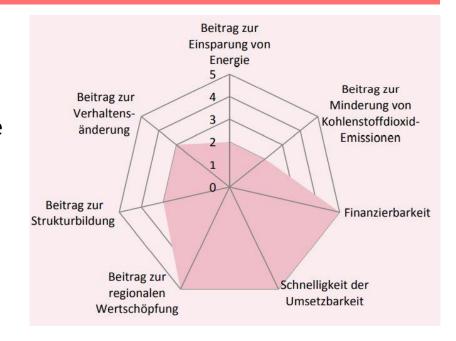
Produktwegweisers

Ziele: Bewusstsein für regionale Produkte stärken, Vernetzung der Vermarkter, gut informierte Bürger, Aufbau einer regionalen Marke

MS: Produktwegweiser liegt vor

Stand:

- KUS Pfaffenhofen (z.B. "Genuss" Broschüre)
- Seit 2021 Ausgabepunkt regionaler Erzeugermarkt "Pfaffenhofener Land": Einsatz Produkte, Gutscheine bei Klimaschutz-Veranstaltungen
- Regional erzeugter Apfelsaft für GS, MS, Kindergärten- und Krippe







Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Danke!